

News-Archiv Verkehr bis 2007

Bundespräsident erfährt Fahrerassistenz der Zukunft

20. Oktober 2006

Bundespräsident Horst Köhler testete in einem Fahrsimulator des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) eine Assistenzfunktion für das Auto von Morgen. Im Rahmen der Ministerpräsidentenkonferenz war er vom niedersächsischen Ministerpräsidenten Christian Wulff eingeladen worden, sich über Zukunftstechnologien aus seinem Land zu informieren.



Bundespräsident Horst Köhler testet Fahrerassistenzfunktion

Bei einer simulierten Fahrt über einen Streckenabschnitt der A 2 erlebte Horst Köhler im so genannten Human-Machine-Interface-Lab (kurz HMI-Lab) Fahrerassistenz der Zukunft. Die Wissenschaftler des DLR stellten dem Bundespräsidenten zwei Realisierungsmöglichkeiten einer Assistenzfunktion vor, die das Auffahren auf vorausfahrende Fahrzeuge verhindern sollen.

Eine Möglichkeit besteht in der visuellen Information und Warnung des Fahrers. Dabei wird im Head-up-Display (das sich im späteren Fahrzeug im oberen Bereich der Windschutzscheibe befinden könnte) ein Fahrzeug-Symbol eingeblendet, das bei geringer werdendem Abstand zum Vordermann erscheint und bei weiterer Annäherung größer wird. Droht eine Kollision mit dem vorausfahrenden Fahrzeug, mahnt ein großes rotes Symbol sofortiges Bremsen an.

Eine weitere Assistenzfunktion vermittelte den Teilnehmern und Gästen der Ministerpräsidentenkonferenz, wie der Autofahrer über einen Sidestick unterstützt werden kann. Bei Erreichen eines kritischen Abstands bewirkt die Assistenzfunktion, dass automatisch gebremst wird. Der Sidestick wird dabei nach hinten gezogen. Beim Fahren über Sidestick werden alle Eingaben - vom Beschleunigen über Bremsen bis hin zum Lenken - über diese Schnittstelle gemacht. Mit den Forschungsarbeiten am HMI-Lab des DLR in Braunschweig sollen neue Bedienelemente wie das Sidestick oder neue Assistenzfunktionen wie die visuelle bzw. haptische Auffahrassistenz möglichst rasch in Fahrzeugneuentwicklungen integriert werden.

Mit dem Fahrsimulator beteiligte sich das DLR an einer Ausstellung, mit der Ministerpräsident Christian Wulff als Gastgeber den Ministerpräsidenten und Staatssekretären der Länder wissenschaftlich-technische Highlights Niedersachsens vorstellte. Die Konferenz fand vom 18. bis 20. Oktober 2006 im Steigenberger Hotel in Bad Pyrmont statt.

Kontakt

Cordula Tegen

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Kommunikation

Tel: +49 2203 601-3876
Fax: +49 2203 601-3249
E-Mail: Cordula.Tegen@dlr.de

Vera Neumann

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Institut für Verkehrssystemtechnik
Tel: +49 531 295-3405
Fax: +49 531 295-3402
E-Mail: Vera.Neumann@dlr.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.